

BRAVO VERKÜNDET DIE SENSATION FÜR ALLE CASSIDY-FANS! DAVID KOMMT NACH GERMANY!

Noch in diesem Monat wird David in Hamburg und vielleicht auch in München seine neue LP vorstellen! Als einzige Journalistin war Frances Schoenberger in Hollywood bei der Produktion dieser Scheibe mit im Studio. Hier ihr Bericht . . .

So glücklich und gelöst habe ich David Cassidy noch nie erlebt. Er tanzt und tobt durch das RCA-Studio am Sunset Boulevard, wo auch Elvis Presley seine Platten aufnimmt, er schneidet Grimassen und spendiert Sekt. Kein Wunder: Soeben hat David nach sechs Wochen knochenharter Arbeit letzte Hand an seine brandneue LP gelegt.

„Vier Songs auf der LP stammen von mir“, erklärt mir David, während wir die Platte zum erstenmal von vorn bis hinten anhören. „Es sind ‚When I am a Rock’n’Roll Star‘, ‚Loves in Bloom‘, ‚I need a fix of your Love‘ und ‚Common Thief‘.“ Und von wem sind die anderen Titel? „Einer ist von Harry Nilsson, dazu habe ich einen neuen Text geschrieben, und einen hübschen Song hat mein Freund Ned Doheny komponiert, er heißt ‚Get it up for Love‘.“

David's LP soll „The higher they climb“ (Je höher man steigt) heißen. Und es ist erstaunlich, wie viele der insgesamt zehn Songs von der Liebe handeln. David grinst nur: „Na und? Liebe ist doch auch wichtig, oder?“ Übrigens: Von den Musikern, die David 1974 auf sei-

ner Europa-Tournee begleiteten, sind nur noch die zwei heißen Background-Sängerinnen Trisha und Gloria dabei.

„Produziert wird meine LP von Ex-‚Beach-Boy‘ Bruce Johnston. Er hat jetzt, zusammen mit dem Sohn von Doris Day, Terry Melcher, eine Plattenproduktion. Deshalb singe ich auch den Song ‚Darling‘ auf meiner LP zusammen mit den Beach Boys.“

Um Mitternacht verlassen wir das Studio und setzen uns in Bruce's gemütliches Büro. Dort wird bei Pizza, Salat und Wein auf die erste gemeinsame Produktion von Bruce und David angestoßen. Bruce: „David ist ein dufter Typ und Musiker. Ich hatte ihn mir ganz anders vorgestellt.“ Und David flachst: „Bruce und ich haben viel gemeinsam. Bruce will nicht mehr die zehn Jahre alten Beach-Boys-Hits singen, ich nicht mehr die aus der Partridge-Familie. Das ist Vergangenheit. Wir wollen etwas Neues machen.“ Und setzt nachdenklich und seufzend hinzu: „Hoffentlich kommt meine neue Musik an. Ich bin gespannt, ob sie auch meinen Freunden in Deutschland gefällt.“

Frances Schoenberger



Zwei Stars im Duett: Harry Nilsson (links) und David singen den Titel „This could be the Night“. Neben dem Klavier: Bill House, mit dem David viele Songs schreibt



David und Ritchie Furay (von der Gruppe „Southern, Hillman and Furay“)



Achtung, Aufnahme: Während (von links) Carl Wilson („Beach Boys“) und Jerry Beckley („America“) auf ihren Einsatz warten, singt David Cassidy und Ritchie Furay zum Playback aus voller Kehle



So klingt es besser: Aufmerksam hören (von links) Dewey Bunnell und Bruce Johnston zu, welche Verbesserungsvorschläge David Cassidy und Ritchie Furay für die Arrangements der Songs haben